

Rundsendedienst SGSSV: Jahresbericht 2019

Trotz eines weiteren Rückgangs der Teilnehmerzahlen hat der Rundsendedienst auch 2019 floriert. Treue Einlieferer stellten Umschläge zusammen, die neben einfachem Material viele attraktive Belege aus allen möglichen Sammelsparten enthielten. Die Fülle des eingelieferten Material ermöglichte, dass jeder Rundsendungsteilnehmer fünfmal eine voll gefüllte Schachtel und 1-2mal eine Extraschachtel erhielt. Im Jahr 2019 entnahmen die Mitglieder Belege im Wert von 43'035 Franken; der Verein wird aus dem mit den Einlieferern abgerechneten Verkaufserlös einen Betrag von 1740 Franken erhalten.

Der Ganzsachensammler No.120 druckte einen Artikel ab, in dem ich die Einlieferungen und Entnahmen des Rundsendungen analysierte. Ich konnte feststellen, dass die Qualität und die breite Auswahl der Einlieferungen verantwortlich ist für das Ausmass der Entnahmen. Wichtig scheint mir auch die Erkenntnis, dass die Handbücher von Martin Baer und Albrik Wiederkehr das Interesse für neue Sammelgebiete bei vielen Sammlern geweckt haben.

Die Zahl der Rundsende-Kunden nahm im zweiten Halbjahr von 81 auf 77 Mitglieder ab.

Ich werde im Laufe des kommenden Jahres mein Amt abgeben. Wir hoffen, als Rundsendeleiter ein Mitglied zu finden, das bereit ist, die für den Verein wichtige Funktion zu übernehmen. Die Tätigkeit fordert zwar einiges an Aufwand, ist aber interessant und wird umsatzentsprechend entlohnt.

Der Rundsendeleiter Ulrich Fehlmann
Bern, Januar 2020